



## Fidelity Funds - Global Technology Fund

Investition in die Zukunft

**Votum: Starker Kauf** ↑



Eine Beschreibung der Risiken dieser Anlage finden Sie in der Wesentlichen Anlegerinformation (gesetzliche Pflichtinformation).

**Votum: Starker Kauf** ↑

### Highlights

- Erfahrenes Investmentteam mit ausgezeichnetem Branchenwissen und Einblicken in viele Unternehmen
- Langfristig ausgerichteter Investmentprozess
- ESG-Produkt nach Artikel 8 der EU-Verordnung 2019/2088 (Offenlegungsverordnung): Dieser Fonds ist ein Finanzprodukt, das im Rahmen seiner Anlagestrategie ökologische oder soziale Merkmale berücksichtigt und bewirbt

### Investmentansatz

Der Fonds zielt auf langfristiges Kapitalwachstum und investiert durch einen fundamental orientierten Bottom-up Ansatz weltweit in Aktien von Unternehmen, die in besonderer Weise von neuen technologischen Produkten, Prozessen oder Dienstleistungen profitieren.

#### Research - Immer einen Schritt voraus

Der Fondsmanager kann bei der Suche nach den besten Technologie-Werten auf ein umfangreiches, weltweites Analysten-Team bauen und ist so für den rasanten Wandel in der Technologie-Branche bestens gewappnet.

#### Portfolioaufbau und Risikomanagement

Um in den Fidelity Global Technology Fund aufgenommen zu werden, müssen Unternehmen nicht nur innovativ sein und wachsen, sondern auch zu einem vernünftigen Rendite-/ Risikoverhältnis erwerbbar sein. Der Fondsmanager wählt neben langfristigen Gewinnern auch solche Unternehmen aus, deren Wert unterschätzt wird.

### Wertentwicklung 5 Jahre



Performance per 18.05.2022	Anlage <sup>2</sup>	
	in %	in EUR
Tag der Anlage <sup>1</sup>	-4,99	9.501,19
18.05.17 - 18.05.18	15,73	10.995,47
18.05.18 - 18.05.19	15,68	12.719,25
18.05.19 - 18.05.20	21,77	15.488,52
18.05.20 - 18.05.21	45,31	22.506,03
18.05.21 - 18.05.22	2,38	23.041,53

<sup>1</sup> Am Tag der Anlage wird ein Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag, von 5,25% berücksichtigt.

<sup>2</sup> Beispielrechnung für die Entwicklung einer Anlage von 10.000 Euro am 18.05.2017

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft.

Quelle: FactSet

Das Portfolio besteht am Ende aus ca. 40 - 60 Aktien mit unterschiedlichen Risiko-Ertrags-Eigenschaften. Das Fondsmanagement konzentriert sich dabei auf Wachstumsunternehmen, die etablierte Marktführer sind sowie auf Unternehmen, die in aufstrebenden Marktnischen Fuß gefasst haben.

### Portfolio mit klarer Ausrichtung

Bei der finalen Portfoliozusammenstellung wird folgende Gewichtung angestrebt:

- Wachstum - langfristige Gewinner (mind. 50%)
- Zyklischer (0% – 30%)
- Sondersituationen, z.B. unterbewertete Firmen (0% - 30%)

### Portfolioüberwachung und Kontrolle auf täglicher Basis

Das Portfoliomanagement verwendet verschiedene Risikomanagementsysteme, die eine Kontrolle auf täglicher Basis bieten. Darüber hinaus werden auf Portfolioebene einzelne Positionen überwacht.

## Unsere Einschätzung

### Erfahrener Fondsmanager sichert Beständigkeit

Der Fondsmanager Hyun Ho Sohn sorgt mit mehr als 17 Jahren Erfahrung in der Investmentbranche für die notwendige Beständigkeit. Bei Fidelity verstärkte er zunächst das Analystenteam in Asien im Bereich Industrieunternehmen, bevor er in die Sparte Technologie-Aktien wechselte. Anschließend verwaltete Sohn sehr erfolgreich einen weltweit anlegenden Technologie-Pilotfonds. Seit März 2013 managt er den Fidelity Global Technology Fund.

Obgleich der Dominanz des IT Sektors (in den letzten Jahren) sieht Fidelity Investments den Fidelity Global Technology Fund nicht als reinen Sektorfonds, sondern als IT Themenfonds an. Das Fondsmanagement schaut sich das gesamte Technologie-Themenspektrum an und selektiert attraktive Unternehmen, ganz gleich, ob diese dem IT-Sektor angehören oder nicht. Dies ist wichtig, vor allem vor dem Hintergrund der großen MSCI Sektor-Neuordnung, die im November 2018 stattgefunden hat. Unternehmen aus dem Internet Services Subsektor (darunter Titel wie Alphabet, Facebook und Baidu), die rund 20% des IT Sektors ausmachten, wurden in den neu geschaffenen Communication Services Sektor umgruppiert.

Auch wenn diese Unternehmen nun nicht mehr dem IT Sektor angehören, findet das Fondsmanagement darunter weiterhin eine Menge interessanter Titel für den Fonds. Auch Unternehmen wie z.B. Alibaba, Tesla oder Uber gehören nicht dem IT Sektor an, wohl aber dem thematischen Universum, und sind oder waren Teil des Portfolios. Ohne feste Vorgaben zu machen, hatte das Management seit der MSCI Neuordnung rund 70% in Titel aus dem IT Sektor investiert, rund 20% in dem „neuen“ Communication Services Sektor und knapp 10% in diverse weitere Sektoren allokiert. So kann das Fondsmanagement die gesamte technologische Themenvielfalt für ihre Investoren abbilden.

### Langfristige Planung mit Erfolg

Der Fidelity Global Technology Fund konnte das Kalenderjahr 2020 mit einer Wertentwicklung von 32% abschließen und lag damit aufgrund seiner

## Zahlen und Fakten

### Stammdaten

Fondsgesellschaft	Fidelity Investments Luxembourg S.A.
Fondstyp	Aktienfonds
Anlagesegment	Technologie Large Caps
Managementtyp	Aktiv
Währung	EUR
Ertragsverwendung	Ausschüttend
WKN / ISIN	921800 / LU0099574567
Fondaufgabe	01.09.1999
Orderannahmezeit	Erfassung bis 15.00 (t), Bewertungstag: t+0, Valuta: t+3
Produkt- Risikoklasse	E
Sparplan	ab 25 EUR
VL-fähig	Ja
Nachhaltigkeits- einstufung	ESG-Produkt (Art. 8)
Weitere Anteilsklassen	USD thesaurierend A110YQ

### Kennzahlen per 19.05.2022

Wertentwicklung 1/3/5 Jahre in % <sup>3</sup>	+4,42% / +83,92% / +143,99%
Volatilität (3 Jahre) <sup>3</sup>	21,39%

### Kosten

Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag <sup>1</sup>	5,25%
Verwaltungsvergütung	1,50%
Performanceabhängige - Vergütung	
Laufende Kosten <sup>2</sup>	1,89%
Laufende Vertriebsprovision <sup>4</sup>	60% der Verwaltungsvergütung

<sup>1</sup> Wird von der Commerzbank AG einmalig beim Kauf vereinnahmt

<sup>2</sup> Kosten, die nach Angabe der Fondsgesellschaft vom Fondsvermögen im Laufe des Jahres abgezogen werden

<sup>3</sup> Quelle: FactSet, Wertentwicklung in EUR

<sup>4</sup> Fließt an die Commerzbank AG

gelebten Bewertungsdisziplin (eher niedrig bewertete Aktien zu kaufen) leicht hinter seinem Vergleichsindex.

2021 war erneut ein hervorragendes Jahr für den Technologiesektor. Mit einem Plus von 31,5% war es das dritte Jahr in Folge, dass der Fidelity Global Technology einen Wertzuwachs von mehr als 30% verzeichnen konnte. Trotz der starken absoluten Performance lag er damit aber hinter seinem Vergleichsindex, der 37% zulegen konnte.

Während das erste Quartal in 2021 noch ganz klar im Zeichen von Value stand und der Fonds deutlich outperformen konnte, änderte sich der Fokus zeitnah auf Growth / Momentum. Aufgrund seiner gelebten Bewertungsdisziplin hatte das Fondsmanagement solche Aktien wegen ihrer hohen Bewertung teilweise allerdings nicht in ihren Portfolios. Auch die großen Index-Schwergewichte Apple und Microsoft (machten per Ende 2021 über 32% des Index aus) entwickelten sich sehr stark. Wenngleich diese auch die Top-Positionen im Fonds sind, hat deren Untergewichtung relativ gesehen Performance gekostet.

Der Jahresstart in 2022 gestaltete sich schwierig für den Technologiesektor. Technologieaktien gerieten im Januar unter deutlichen Verkaufsdruck. Der Nasdaq z.B. verzeichnete einen der schlechtesten Jahresstarts seit 2008, da die Anleger begannen, eine höhere Inflation und steigende Zinsen einzupreisen. Normalerweise belasten höhere Zinsen Wachstumsbereiche des Marktes wie die Technologiebranche.

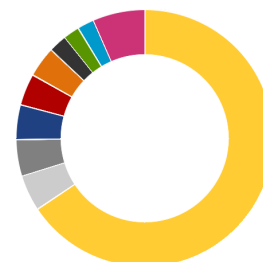
Unter anderem aufgrund seines konsequenten Bewertungsfokus gelang dem Fondsmanagement seit Anfang des Jahres eine deutlich bessere Wertentwicklung als die des Vergleichsindex. So musste der Fonds zwar auch einen Wertverlust von gut 7% (28.02.22) verkraften, konnte damit jedoch den MSCI ACWI Information Technology Index um 4% übertreffen und liegt klar im ersten Quartil der Vergleichsgruppe.

Der Hauptgrund für die relative Outperformance war die Titelauswahl. Einen positiven Beitrag brachten die beiden größten Übergewichte im Portfolio: Amazon und Alphabet (beide nicht im Index). Den größten Beitrag seit Jahresbeginn brachte jedoch Baker Hughes, ein führendes Energietechnologieunternehmen. Deren Segment "Digital Solutions" kombiniert u.a. ausgefeilte Hardwaretechnologien mit Softwareprodukten und Analysen, um Industrieanlagen zu vernetzen und den Kunden die Daten, die Sicherheit und den Schutz zu bieten, die sie benötigen, um ihren Betrieb zuverlässig und effizient zu verbessern.

Mit Blick nach vorne könnte in diesem schwierigen Umfeld die Gewinnentwicklung der Unternehmen wahrscheinlich der Haupttreiber für die Performance in 2022 sein. Abgesehen von der enttäuschenden Prognose von Netflix waren die jüngsten Gewinnberichte führender Technologieunternehmen wie Apple, Microsoft und Amazon bisher gut. Auch die Halbleitertitel dürften weiterhin durch robuste Ausgaben für Rechenzentren sowie die anhaltende Nachfrage für die Automobilbranche unterstützt werden.

Auch wenn die Kombination aus der Situation in der Ukraine und steigender Zinsängste insbesondere den insgesamt hoch bewerteten Sektor belastet, bleibt die Branche aber vor allem langfristig attraktiv. Hohe Cash Flows, solide Bilanzrelationen sowie die Akzentuierung von Shareholder Value

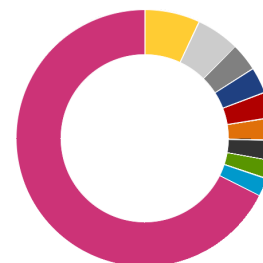
### Struktur nach Ländern



Land	Anteil (%)
USA	65,66
China	4,61
Japan	4,54
Großbritannien	4,33
Deutschland	3,94
Südkorea	3,91
Niederlande	2,29
Taiwan	2,05
Frankreich	2,04
sonstige	6,63

Stand: 29.04.2022

### Struktur nach Top-Holdings



Top-Holding	Anteil (%)
MICROSOFT DL-,00000...	6,95
APPLE INC.	5,58
SALESFORCE.COM DL-,...	3,46
AMAZON.COM INC. DL-...	3,29
ALPHABET INC.CL.A DL-,...	3,22
TEXAS INSTR. D...	2,73
VISA INC. CL. A DL -,0...	2,62
NXP SEMICONDUCTORS EO-...	2,29
FISERV INC. DL-...	2,28
sonstige	67,58

Stand: 29.04.2022

charakterisieren den Sektor ebenso wie die Ausrichtung auf Trends, die die Gesellschaft in den nächsten Jahrzehnten bestimmen werden (Cloud, Netzwerkausbau, Digitalisierung Haushalte u. Verkehr). Trotz zwischenzeitlicher Präferenzen bleibt der Fidelity Global Technology Fund thematisch breit aufgestellt.

## Kosteninformation

Die anfallenden Kosten beim Kauf (Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag bzw. Transaktionskosten) sowie die laufenden Fondskosten (z.B. Pauschalvergütung, performanceabhängige Vergütung, laufende Vertriebsprovisionen) entnehmen Sie diesem Dokument unter „Zahlen & Fakten“. Grundsätzlich wird der angegebene Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag erhoben. Er variiert jedoch in Abhängigkeit des gewählten Depotmodells. So fällt z.B. beim PremiumDepot und PremiumFondsDepot dieser Kostenbestandteil nicht an.

Eine auf die jeweilige Transaktion bezogene Aufstellung der Gesamtkosten („Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“) erhalten Sie rechtzeitig vor Auftragserteilung. Die „Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“ beinhaltet neben den beim Kauf und Verkauf anfallenden Kosten und den laufenden Fondskosten als Teil der Produktkosten auch zusätzliche Kostenbestandteile wie z.B. ein eventuelles Depot- bzw. Pauschalentgelt und Produktkosten sowie die Auswirkung der Gesamtkosten auf die Rendite der Anlage.

Zum Schutz der Interessen der Anteilsinhaber kann die Fondsgesellschaft im Rahmen ihrer Bewertungsstrategie ab einer gewissen Höhe von Mittelzu- bzw. -abflüssen Anpassungen des Nettoinventarwertes nach oben oder unten vornehmen (sog. Swing-Pricing). Details zum evtl. Swing-Pricing sind im Verkaufsprospekt des Fonds veröffentlicht. Da uns die etwaige Anwendung im Vorfeld nicht bekannt ist, können evtl. damit verbundene Effekte auf den Ausgabe- bzw. Rücknahmepreis hier nicht berücksichtigt werden.

## Chancen & Risiken

### Chancen

- Aktien bieten auf lange Sicht überdurchschnittliches Renditepotenzial verglichen mit anderen Anlageklassen
- Durch die Investition in einen Fonds wird das Risiko gegenüber einer Investition in Einzeltitel reduziert (Risikostreuung, Diversifikation)
- Der Fonds ermöglicht die Partizipation an der Entwicklung der Branchenaktien. Deren Entwicklung (und auch der Branchenpreise) hängt von unternehmerischen und auch branchenspezifischen Entwicklungen ab
- Aufgrund der Anlage in Fremdwährung kann der Anteilswert durch Wechselkursänderungen begünstigt werden

### Risiken

- Die Volatilität (Wertschwankung) des Fondsanteilswerts kann stark erhöht sein

- Aufgrund der Anlage in Fremdwährungen kann der Fondsanteilwert durch Wechselkursänderungen belastet werden
- Dieses Marktsegment kann auch schlechter abschneiden als andere Branchen bzw. der Gesamtmarkt
- Investmentfonds unterliegen Kursschwankungen sowie dem Risiko sinkender Anteilspreise, so dass diese bei einem Verkauf möglicherweise nicht mehr dem Wert des ursprünglich eingesetzten Kapitals entsprechen
- Ein grundsätzliches Risiko bei Investmentfonds besteht in der vorübergehenden Aussetzung der Anteilsrücknahme aufgrund nicht ausreichender Liquidität bis hin zu einer geordneten Auflösung des Fonds

---

## Impressum

Herausgeber: Commerzbank AG, Privat- und Unternehmenskunden Wertpapier Produkt  
 Autor: Lydia Berleb, Fondsanalystin  
 Verantwortlich: Thorsten Plaswig  
 Stand unserer Einschätzung: 22. März 2022

---

## Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln.

### Adressat

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen („Informationen“) sind primär für Kunden in Deutschland bestimmt. Diese Informationen dürfen nicht in andere Länder, insbesondere nicht in die USA, eingeführt oder dort verbreitet werden.

### Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung alleine ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

### Informationsquelle; Aktualisierungsbedingungen

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt. Wesentliche Informationsquellen für diese Ausarbeitung sind Informationen, welche die Commerzbank AG für zuverlässig erachtet. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Verfassers im Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

### Prospekt

Den aktuellen veröffentlichten Emissions- oder Verkaufsprospekt erhalten Sie in jeder Commerzbank-Filiale.

### Interessenkonflikt im Vertrieb

Die Commerzbank AG erhält für den Vertrieb des genannten Wertpapiers den Ausgabeaufschlag und / oder Vertriebs-/ Vertriebsfolgeprovisionen von der Fondsgesellschaft oder Emittentin bzw. erzielt als Emittentin oder Verkäuferin eigene Erträge.

### Anteilklassen

Ein Investmentfonds kann verschiedene Anteilklassen umfassen. Unterscheidungsmerkmale sind insbesondere Währung, Ertragsverwendung, Mindestanlage, Anlegereigenschaften und Kosten. Für die Beratung eines Investmentfonds ist primär die für das Privatkundengeschäft bestimmte Anteilklasse vorgesehen. Bitte beachten Sie: Bei Vorhandensein mehrerer Anteilklassen beschränkt sich die Votierung der Commerzbank möglicherweise auf eine Anteilklasse, die im konkreten Einzelfall für einen bestimmten Anleger nicht die Kostengünstigste darstellt.

### Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers / Index von EURO abweicht.

### Votensystematik

Das Votum bezeichnet die zentrale, auf Markt- und Produktmerkmal begründete allgemeine Einschätzung der Commerzbank Anlageexperten zum jeweiligen Produkt. Das Votum stellt hingegen keine individuelle Anlageempfehlung dar. Weitere Informationen zu unserer Votensystematik finden Sie unter [www.commerzbank.de/wphg](http://www.commerzbank.de/wphg).

### Votenänderungen

Die Voten der Anlageexperten des Geschäftsfeldes Privat- und Unternehmenskunden der Commerzbank AG in den vergangenen 12 Monaten lauteten:

Fidelity Funds - Global Technology Fund, WKN - 921800

Votum	Geändert am
Starker Kauf	20. August 2015

### Aufsichtsbehörden

Die Commerzbank AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main

©2022; Herausgeber: Commerzbank Aktiengesellschaft, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis der Commerzbank weder reproduziert, noch weitergegeben werden.